

FAQ (Frequently asked questions) – REMOT implant

Frage	Antwort
Ist REMOT implant apothekenpflichtig?	Nein
Ist REMOT implant verschreibungspflichtig?	Nein
Ist REMOT implant gesondert abrechenbar?	Nein
Ist REMOT implant ein Medizinprodukt?	Ja
Hat REMOT implant eine Pharmazentralnummer (PZN)?	Nein
Hat REMOT implant einen EAN-13 Barcode (European article number)?	Ja; ist auf Faltschachtel aufgedruckt (4 260097 033275)
Gibt es für REMOT implant ein Sicherheitsdatenblatt (SDB)?	Bisher nicht; ist in Vorbereitung
Gibt es Veröffentlichungen zu REMOT implant?	Anwenderbericht Praxis Godizart (Dental Magazin 01/2011)
Wie lange ist REMOT implant haltbar?	2 Jahre ab Herstellung (siehe Angaben auf Etikett)
Welchen RDA-Wert hat REMOT implant?	Der RDA Wert für REMOT implant liegt unter 7 (RDA <7). Gemessen nach der Methode von Stookey/Schemehorn mit der Referenzsubstanz Bimsstein.
Wie abrasiv ist REMOT implant?	REMOT ist als Polierpaste sehr gering abrasiv
Gibt es REMOT implant in verschiedenen Abrasivitäten?	REMOT ist mittel abrasiv
Enthält REMOT implant abrasive Stoffe?	Ja, REMOT implant enthält Silica als Abrasionskörper
Gibt es REMOT implant mit anderem Geschmack?	Bisher nicht
Gibt es REMOT implant auch als single-dose?	Bisher nicht
Gibt es REMOT implant auch in anderen Behältnissen?	REMOT implant ist nur in Tuben erhältlich
Enthält REMOT implant Aromastoffe?	Ja, Pfefferminzöl (Mentha piperita)
Enthält REMOT implant antibakterielle Stoffe?	Ja, Chlorhexidindiacetat
Was bedeutet eigentlich der RDA Wert?	<p>RDA bedeutet „relative Dentinabrasion“, d.h. es wird der Dentinabtrag durch eine Zahnbürste im Verhältnis zu einem Standard bestimmt, ist also ein relativer und kein absoluter Wert. Damit sind RDA Werte nur sehr schwer direkt vergleichbar, wenn sie nicht gleichzeitig bestimmt wurden.</p> <p>Für Prophylaxepasten/Polierpasten gibt es die Methode nach Stookey/Schemehorn. Diese ist jedoch nicht normiert und verwendet Bimsstein als Referenzsubstanz. Zum Vergleich: REMOT implant hat nach dieser Methode einen RDA von <7.</p> <p>Die gebräuchlichste Methode ist die nach Hefferen. Diese wurde auch zur Bestimmung des RDA Wertes von Zahnpasten normiert (DIN EN ISO 11609) und verwendet als Referenzmittel Calciumpyrophosphat (Monsanto). Damit erhält man aufgrund des geringer abrasiven Referenzmittels deutlich höhere Werte. REMOT implant hat mit dieser Messmethode RDA 66, Proxyt rosa RDA 71 und REMOT RDA 106.</p>